



Lukas Benner
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

1,9 Mio. Euro Bundesfördergelder für Aachen

Aachen, 06.07.2023

Lukas Benner, MdB
Fraktion Bündnis90/Die Grünen

Berliner Büro:

Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel: 030/ 227 73079
Email: lukas.benner@bundestag.de

Wahlkreisbüro:

Grünes Zentrum Aachen
Franzstraße 34
52064 Aachen
Tel: 0175/ 922 3463
Email: lukas.benner.wk@bundestag.de

Grünes Zentrum Nordeifel

Hauptstraße 35
52159 Roetgen
Tel: 0175/ 922 3463
Email: lukas.benner.wk@bundestag.de

Zur Förderzusage des Haushaltsausschusses des Bundestages für ein Fahrradparkhaus am Bahnhof Rothe Erde in Aachen erklärt Lukas Benner, Bundestagsabgeordneter für Bündnis 90/Die Grünen:

„Die Stadt Aachen bekommt 1.856.250 Euro vom Bund für ein Fahrradparkhaus am Bahnhof Rothe Erde. Damit bekommt der Bahnhof 472 sichere Stellplätze. Durch die Bereitstellung von ausreichender und sicherer Abstellmöglichkeiten für Fahrräder am Bahnhof unterstützen wir die Menschen dabei, auf das Fahrrad als klimafreundliches Verkehrsmittel umzusteigen und den Autoverkehr zu reduzieren.

Das Fahrradparkhaus am Bahnhof Rothe Erde ist deswegen ein wichtiger Schritt in Richtung nachhaltiger Mobilität bei uns in Aachen. Angesichts der Klimakrise ist es dringend notwendig, dass sich im Verkehrsbereich schneller etwas ändert.

Das Parkhaus ermöglicht den Pendler*innen, ihr Fahrrad sicher und geschützt abzustellen. Es kann somit einen wichtigen Beitrag liefern, um die Nutzung umweltfreundlicher Verkehrsmittel wie Fahrrad und Bahn zu fördern. Das Fahrrad ist dabei nicht nur ein wichtiger Baustein für eine nachhaltige Verkehrspolitik, sondern trägt zur Förderung einer lebenswerten Stadt bei.

Daher freut mich, dass dieses Projekt so zügig umgesetzt werden kann. Das ist ein gutes Zeichen für die Bevölkerung in der Region, für viele Pendler*innen und besonders für die Menschen, die sich schon lange für ein fahrradfreundliches Aachen einsetzen.

Es ist großartig, dass ich von Berlin aus dabei helfen konnte, dass sich im Aachener Verkehr etwas in die richtige Richtung bewegt!”